

Datenschutzhinweise der TUNAP GmbH & Co. KG für Videokonferenzen, Online-Meetings und Webinare

Wir möchten Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Teilnahme an Videokonferenzen, Online-Meetings und Webinaren informieren.

1. Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen Tools verschiedener Anbieter, um Videokonferenzen, Online-Meetings und Webinare durchzuführen (nachfolgend: Online-Meetings). Die im Einzelnen von uns genutzten Dienste sind:

- **Skype**, ein Service der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399 USA. Datenschutzerklärung: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
- **Microsoft Teams**, ein Service der Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 980256399, USA. Datenschutzerklärung: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

2. Verantwortlicher

Verantwortlicher für Datenverarbeitungen, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von Online-Meetings stehen, ist die TUNAP GmbH & Co. KG.

Hinweis: Soweit sie die Internetseiten der von uns genutzten Dienste (siehe Ziffer 1) aufrufen, ist der jeweilige Anbieter des Dienstes für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite des jeweiligen Anbieters ist jedoch nur erforderlich, falls

- Sie über das Internet am Online-Meeting teilnehmen oder
- die Desktop-App herunterladen möchten oder
- Sie über die Sitzungs-ID verfügen, jedoch keinen einfachen Zugang zur Teilnahme-URL haben. In diesem Fall können Sie über die Webseite am Meeting teilnehmen.

Sie können die unter Ziffer 1 genannten Dienste auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der App des jeweiligen Dienstes eingeben.

Die Links zu den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Anbieter finden Sie unter Ziffer 1.

3. Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung der unter Ziffer 1 genannten Dienste werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem Online-Meeting machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos)
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten)
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen)

Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Applikationen des genutzten Dienstes abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem Online-Meeting teilzunehmen, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen, um den „Meeting-Raum“ zu betreten.

4. Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden die unter Ziffer 1 genannten Dienste, um Online-Meetings durchzuführen. Wenn wir Online-Meetings aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorweg transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Wenn Sie bei dem von uns genutzten Dienst als Benutzer registriert sind, verarbeitet der Anbieter dieses Dienstes Daten, die Sie zur Erstellung Ihres Kontos oder zur Registrierung für Veranstaltungen, Webinar, Umfragen etc. angeben.

Die in Online-Meeting-Tools bestehende Möglichkeit einer softwareseitigen Aufmerksamkeitsüberwachung ist deaktiviert.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i. S. d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Für Beschäftigte der TUNAP GmbH & Co. KG ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung eines unter Ziffer 1 genannten Dienstes Daten nicht für Datenverarbeitung erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung dieses Dienstes sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

Für andere Teilnehmende an Online-Meetings ist – soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden – Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von Online-Meetings.

6. Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Online-Meetings verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus Online-Meetings wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger: Der Anbieter des von uns genutzten Dienstes (siehe Ziffer 1) erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit dem jeweiligen Anbieter vorgesehen ist.

7. Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Die von uns genutzten Dienste (siehe Ziffer 1) werden von Anbietern aus den USA erbracht. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit den Anbietern der Dienste jeweils einen Auftragsvertragsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch die „Privacy Shield“-Zertifizierung der Anbieter, zum anderen aber auch durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert.

8. Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten benannt. Sie erreichen diesen via E-Mail an datenschutz@tunap.com oder telefonisch unter 08171 42 88 55 0.

9. Ihre Rechte als Betroffene/r

Sie haben das Recht auf **Auskunft** über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** oder **Löschung** oder auf **Einschränkung** der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

10. Löschung von Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.